

PRESSEINFORMATION – 21.12.2018 cs/MAR

# Beeindruckende Programme für Groß und Klein im Minikosmos Lichtenstein (Gelände Miniwelt) in den Weihnachtsferien geöffnet

Unser Minikosmos hat in den Weihnachtsferien vom 26. Dezember 2018 bis 6. Januar 2019 täglich geöffnet (nicht am 31.12./1.1.) und wir zeigen coole Programme für Groß & Klein. Wer Einzigartiges in der Nähe erleben möchte, der ist im Minikosmos Lichtenstein gut aufgehoben. Mal schnell in die Weiten des Universums fliegen, mit Kojote die wissenschaftlichen Zusammenhänge von Erde, Mond & Sonne (unter)suchen oder mit dem Fledermausmädchen Flappi Ihr Sternbild - das wird in Lichtenstein Wirklichkeit.

**Weihnachtsferien - Programm | 2. Ferienwoche - 2. bis 6. Januar 2019**

**Minikosmos täglich ab 11 Uhr geöffnet**

gezeigt wird von Mittwoch, 02.01. bis Sonntag, 06.01.2019

11 Uhr »Entstehung des Lebens « und Wintersternhimmel (ab 8 J.)

13 Uhr »Ferne Welten – Fremdes Leben« (ab 10 J.)

14 Uhr »Erde, Mond und Sonne« - wie ein Kojote das Weltall erklärt (ab 8 J.)

15 Uhr »Ein Sternbild für Flappi« (ab 5 J.)

*(Änderungen vorbehalten)*

**Eintrittspreise Minikosmos** (Programmdauer ca. 1 Stunde)

Erwachsene: 7 € | Kinder ab 5 Jahre: 6 € | Familienkarte: 25 € (2 Erw. bis zu 4 Kinder)

**Parkplatz:** kostenfrei | Der Minikosmos bietet pro Vorstellung 74 Sitzplätze.

weitere Informationen unter Tel. (037204) 72255 oder [www.planetarium-lichtenstein.de](http://www.planetarium-lichtenstein.de)

**Programmbeschreibung:**

11 Uhr | **»Die** **Entstehung des Lebens« und Wintersternhimmel** (empfohlen ab 8 J.)

Eine aufregende Reise durch Raum und Zeit zu den Anfängen des Universums. Die Entstehung des Lebens beschäftigt sich mit der Frage nach unserer Herkunft - mit dem Urknall beginnend, erleben Sie die Entstehung von Sternen, Galaxien und des ersten Lebens auf der Erde inklusive spektakulärer 3 D - Flüge über die Mars Canons.

Der Blick in den Nachthimmel faszinierte schon immer die Menschen – sie ordneten sich die Sterne zu Bildern und ersonnen Geschichten. Im Minikosmos beobachten die Besucher die Hauptsterne des Wintersechsecks, nehmen teil an einer virtuellen Reise zum Orionnebel – der Geburtsstätte von neuen Sternen - und lauschen den spannenden Mythen, welche sich um die verschiedenen Sternbilder ranken. Hier erfahren Sie zum Beispiel warum der Himmelsjäger Orion sein Schwert gegen den Stier erhebt.

13 Uhr | **»Ferne Welten – Fremdes Leben«** (empfohlen ab 10 J.)

Je weiter die Menschen ins All blicken konnten, umso mehr stellten sie sich auch viele Fragen - „Sind wir allein in den Weiten des Universum?“ Wie könnte fremdes Leben aussehen und wo gibt es Voraussetzungen dafür? Welche Anforderungen müssen Planeten erfüllen? Sind Außerirdische wie wir? Die Spurensuche am Sternenhimmel beginnt mit der Andromeda-Sage. Die Sternenbilder des Königspaares Kepheus und Kassiopeia, der berühmte Himmelsjäger Orion und Sirius, der Große Hund begegnen uns auf der Reise. Wir landen mit einer Raumsonde auf dem Mars, wo es möglicherweise einmal Leben gab und erforschen den Jupitermond Europa, unter dessen Eispanzer sich ein gewaltiger Ozean verbirgt. Das Programm »Ferne Welten – Fremdes Leben« zeigt Fakten und lässt der Phantasie freien Lauf. Beeindruckende Bilder mit 3D-Effekt ziehen die Besucher in ihren Bann. Sie haben den Eindruck durch das All zu “fliegen“ und das ohne Raumanzug – ein tolles Programm für Sterneninteressierte ab 10 Jahre.

14 Uhr | **»Erde, Mond und Sonne«** wie ein Kojote das Weltall erklärt (empfohlen ab 8 J.)

Kojote glaubt er sei ein wissenschaftlicher Experte und versucht den Kindern die Sonne und den Mond zu erklären. Dabei kommt es natürlich zu einer Reihe von lustigen Missverständnissen. Erde, Mond und Sonne funktionieren schließlich anders, als Kojote sich das so vorstellt. Beeindruckende Bilder und überaus anschauliche Grafiken zeigen, wie das Zusammenspiel von Erde, Mond und Sonne geschieht.

Das Programm vereint alte indianische Mythen und Legenden mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Interessantes um Erde, Mond & Sonne augenzwinkernd liebevoll erzählt - ein Programm nicht nur für Kinder.

15 Uhr | **»Ein Sternbild für Flappi«** (empfohlen ab 5 J.)

Flappi, ein kleines neugieriges Fledermausmädchen wohnt in einer uralten Scheune auf einem Bauernhof. Sie ist anders als ihre Artgenossen – schläft nicht mit dem Kopf nach unten und hat unzählige Fragen. Warum es nachts dunkel ist, ob Glühwürmchen am Himmel leuchten können, was das große runde Teil am Himmel seine Form verändert? Bei ihren Verwandten bekommt Flappi keine Antworten, die haben nur ihr Essen im Kopf. So begibt sie sich auf die Suche, findet eine Sternwarte und schlüpft hinein. Sie lauscht den Geschichten der Menschen und lernt viel über die Sterne und den Mond. Sie hört von vielen Sternbildern - jedoch nie etwas von einem Sternbild, das aussieht wie eine Fledermaus. So beschließt Flappi sich aufzumachen, um am Himmel das Sternbild FLEDERMAUS zu suchen. Der liebevoll animierte Familienfilm ist ein Sternenmärchen von Dr. Uwe Lemmer für Kinder ab 5 Jahren mit Illustrationen von Angelika Grothues. Die Besucher erfahren viel Wissenswertes zur Lebensweise der Fledermäuse und zu den Sternen. Begleitet Flappi auf ihrer abenteuerlichen Reise und erfahrt, ob sie IHR Sternbild findet.